

ABS

NEWSLETTER

Informationen der Arbeitsstelle Barrierefreies Studium 01/2018

THEMENGEBIET	THEMENÜBERSICHT
AKTUELLES	Kampagne für barrierefreies Forschen Klartext Legasthenie
(HOCHSCHUL-) POLITIK	Grüne fordern Bafög für Teilzeitstudierende
PUBLIKATIONEN	Artikel: Unverständnis, Vorurteile, Diskriminierung - Psychosoziale Auswirkungen seltener chronischer Krankheiten Deutsches Institut für Menschenrechte: Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	Online-Plattform für Barrierefreiheit gestartet Arbeit für behinderte Akademiker- die Initiative 500plus

	<u>Work and Travel mit Behinderung: Erfahrungsbericht einer Studentin</u>
<u>STIPENDIEN & PRAKTIKA</u>	<u>Mach dein Ding!</u>
<u>TERMINE</u>	<u>Flow-Zukunftswerkstatt</u> <u>bvkm- Konferenz für Mädchen mit Behinderung</u>



[AKTUELLES](#)



[Kampagne für barrierefreies Forschen](#)

Das Netzwerk AKTIV startet unter dem Titel "Inklusive Forschung darf kein Wettbewerbsnachteil sein!" eine Kampagne für barrierefreies Forschen. Gefordert wird, dass die Kosten für Schrift- und Gebärdensprachdolmetschen sowie für die Umsetzung von Dokumenten und Materialien in barrierefreie Formate förderungsfähig sind.

- [AKTIF](#)

ABS

[Klartext Legasthenie](#)

Der neue Klartext der ABS beschäftigt sich mit dem Thema Legasthenie. Er klärt über Symptome, Ursache und Vorurteile der Teilleistungsstörung auf und stellt Möglichkeiten zu Nachteilsausgleichen im Studium beispielhaft dar. Der Klartext ist abrufbar auf unsere Homepage über folgenden Link:

- [Klartext Legasthenie](#)

[↑ Zur Navigationszeile](#)

(HOCHSCHUL-)POLITIK



Grüne fordern Bafög für Teilzeitstudierende

In ihrem Antrag "BAfög sichern und ausbauen" fordert die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN angesichts der Zahlen der 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks eine Novellierung des BAfög. Unter anderem soll BAfög künftig eine Teilzeitförderung für Studierende ermöglichen, die aufgrund einer Behinderung oder schweren chronischen Krankheit kein Vollzeitstudium aufnehmen können.

- [Antrag Grüne](#)

[↑ Zur Navigationszeile](#)

PUBLIKATIONEN



Artikel: Unverständnis, Vorurteile, Diskriminierung - Psychosoziale Auswirkungen seltener chronischer Krankheiten

Der Beitrag stellt die Ergebnisse einer Studie vor, die sich mit Formen von Diskriminierung bei seltenen nicht-sichtbaren chronischen Krankheiten beschäftigt. Carolin Tillmann stellt in ihrem Beitrag fest, dass die Diskriminierung von Menschen mit nicht-sichtbaren Beeinträchtigungen sich in der verbreiteten Annahme begründet, Gesundheit sei ein ausschließlich auf individuelle Verhaltensweisen zurückzuführender Zustand, Krankheit entsprechend eine persönliche Fehlleistung. Des Weiteren zeigt sie, dass die fehlende Sichtbarkeit von Krankheitssymptomen sowie ihre Bekanntheit aus dem eigenen nicht-pathologischen Erleben zu Unverständnis und Benachteiligungen führen können.

- [Forum Sozialarbeit und Gesundheit](#)



Deutsches Institut für Menschenrechte: Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit

Auch acht Jahre nach dem Inkrafttreten der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) sind Menschen mit Behinderungen nicht im Mainstream der deutschen Entwicklungszusammenarbeit (EZ) angekommen. Frauen, Männer und Kinder mit Behinderungen profitieren viel zu wenig von der deutschen EZ. Deshalb sollte die neue Bundesregierung der Umsetzung der UN-BRK in diesem Politikfeld deutlich mehr politisches Gewicht geben und zeitnah eine wirksame Inklusionsstrategie für die deutsche EZ verabschieden.

- **Wie inklusive Entwicklungszusammenarbeit gelingen kann**

[↑ Zur Navigationszeile](#)

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Online-Plattform für Barrierefreiheit gestartet

Als Teil des EU-Projekts "Prosperity4All" wurde eine Online-Plattform "Developer Space" erstellt, die zu digitaler Barrierefreiheit informiert. Die Plattform richtet sich an Entwickler, Unternehmen sowie Wissenschaftler. Projektpartner von "Prosperity4All" sind unter anderem das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), die Hochschule der Medien Stuttgart, die Universität Stuttgart sowie die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung.

- **Developer Space**



Arbeit für behinderte Akademiker

Der Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker*innen der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit will mit der Initiative 500plus Beschäftigungsmöglichkeiten für 500 qualifizierte Menschen mit Schwerbehinderung eröffnen. Hintergrund der Initiative sind Statistiken, nach denen schwerbehinderte Akademiker*innen

doppelt so häufig von Arbeitslosigkeit betroffen sind wie Akademiker*innen ohne Beeinträchtigung. Die Initiative steht unter der Schirmherrschaft von Verena Bentele, der Beauftragten der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung.

- [Initiative 500plus](#)



[Work and Travel mit Behinderung: Erfahrungsbericht einer Studentin](#)

Im Artikel der Plattform Work & Travel berichtet Studentin Heike von der Planung und Organisation eines Auslandsaufenthalts mit einer Gehbehinderung und ihren Auslandserfahrungen.

- [Erfahrungsbericht](#)

[↑ Zur Navigationszeile](#)

STIPENDIEN & PRAKTIKA



[Mach dein Ding!](#)

Die Aktion Luftsprung schreibt zum dritten Mal ihr Stipendium "luftsprung campus" aus. Um ein Stipendium für 2018/19 können sich junge Menschen mit chronischen Erkrankungen wie z.B. Mukoviszidose, Rheuma, chronische Darmerkrankungen, MS oder ähnlich verlaufenden Erkrankungen bewerben. Das Stipendium unterstützt erfolgreiche BewerberInnen für ein Jahr im Studium oder in der Berufsausbildung mit monatlich bis zu 500 Euro. Bewerbungsfrist ist der 15. April 2018

- [Aktion Luftsprung](#)

[↑ Zur Navigationszeile](#)

TERMINE



Flow-Zukunftswerkstatt

Termin: 25. - 27. Mai 2018

Ort: Göttingen

Veranstalter: Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V.

Zielgruppe: Junge Menschen mit Sprechbeeinträchtigung

Die Veranstaltung will den Austausch unter jungen Stotternden fördern und gemeinsam Ideen für die Zukunft der jungen Stotterer-Selbsthilfe entwickeln. Anmeldeschluss ist der 23. Februar 2018.

- **Infos & Anmeldung**



bvkm- Konferenz für Mädchen mit Behinderung

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) führt alle zwei Jahre eine sogenannte Mädchenkonferenz für Mädchen und junge Frauen mit Behinderung durch. Dieses Jahr findet die insgesamt 10.

Mädchenkonferenz vom 16. bis 18. März 2018 in Duisburg statt. Alle Informationen zur Anmeldung und Programm gibt's unter folgendem Link:

- **bvkm Veranstaltungen**

Der bvkm sucht außerdem noch Studierende, die die Veranstaltung vor Ort unterstützen. Bei Interesse stellt die ABS gerne den Kontakt her.

[↑ Zur Navigationszeile](#)